

LIECHTBlick

431. Ausgabe

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schönholzerswilen



Januar
2024

Herausgeber: Kuspo Schönholzerswilen
Redaktion: Roland Kreis, Manuela Blattmann
Kontakt: Redaktion Liechtblick
Weiblingen 16
8577 Schönholzerswilen
071 633 10 01 / liechtblick@gmx.ch
Auflage: 410 Exemplare, erscheint 11x jährlich

Beiträge sind bis am 20. des Monats abzugeben

Liebe Leserinnen und Leser

Kurz vor Weihnachten liegt der erste Liechtblick des neuen Jahres in Ihrem Briefkasten. Schon wieder ist sein Aussehen leicht verändert worden. Auch sonst gibt es einige Neuerungen, dies als Ergebnis eines Treffens von allen am Liechtblick Beteiligten im vergangenen November. An dieser «Liechtblick-Sitzung» war der Gemeinderat, die Verwaltung, der Kuspo-Vorstand und das Redaktionsteam vertreten und es wurde beschlossen, dass

- der Liechtblick vollständig farbig gedruckt werden soll. Die Inserate-Tarife werden leicht angepasst (siehe Seite 6)
- die Geburtstags-Gratulationen neu nur noch alle 5 Jahre erfolgen.

-wir gerne wieder mehr Berichte abdrucken würden (siehe Seite 5).

-wir nach Schönholzerswilerinnen oder Schönholzerswilern suchen, die bereit sind, über einige Zeit zu einem Thema Beiträge zu verfassen.

So hoffe ich, dass wir unser Gemeindeblatt weiterhin aktuell halten und ihnen monatlich Gefälliges und Interessantes anbieten können.

Jetzt bleibt mir noch, Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen.

Herzlich Ihr Roland Kreis

Inhaltsverzeichnis

News aus dem Gemeinderat	2
News aus der Verwaltung	3
Freiwillig engagiert für unser Dorf	5
Waldchlaus 2023	5
Voranzeige Jahresversammlung	6
Adventsdekorationen 2023	6
131. Rundbrief von Helen Müller	7
Leserbrief Benachteiligung von Gemeindeteil West in Schönholzerswilen	9
Raiffeisenbank Mittelthurgau feiert ihre Wurzeln	10
Einladung Landfrauentag 2024	11
Evang. Kirchgemeinde Schönholzerswilen	12
Christbaum-Entsorgung / Wiederverwertung	14
Mittagstisch für Senioren	17
Kinderseite	18



News aus dem Gemeinderat

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat nachfolgend aufgeführte Baubewilligung erteilt und eine Baubewilligung verlängert:

Bauherr: **Küng Alex und Isabel**
Leutenegg 5
8577 Schönholzerswilen

Bauvorhaben: **Verlängerung Baubewilligung, Umbau EFH und Anbau Garagen / Gewerberaum**
Parz. Nr. 868

Bauherr: **Herzog Beat**
Buchen
8577 Schönholzerswilen

Bauvorhaben: **Abbruch Wohnhaus / Neubau Wohnhaus**
Parz. Nr. 1283

Termine

Samstag, 13.01.2024 **Christbaum-Entsorgung /-Wiederverwendung**
9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Neujahrs - Apéro

Zum Jahreswechsel laden wir alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schönholzerswilen zum traditionellen Neujahrs-Apéro ein:



Datum: 1. Januar 2024



Wann: ab 10.30 Uhr



Wo: Hagenwil 1,
Scheune Kuster





News aus der Verwaltung

Steueramt

Steuererklärung 2023

Die Steuererklärungen 2023 werden spätestens am 23. Januar 2024 in den Haushalten eintreffen. Fristverlängerungen können per sofort telefonisch oder schriftlich eingegeben werden.

Provisorische Steuerrechnung 2024

Für die Steuerperiode 2024 stehen Ihnen flexible Zahlungsmodalitäten zur Verfügung. Wünschen Sie die Zahlung der provisorischen Steuerrechnung 2023 in anderen als den ordentlichen Raten (31.05.2024, 31.08.2024, 31.10.2024), dann bitten wir Sie um entsprechende Mitteilung an das Gemeindesteueramt, E-Mail: steueramt@schoenholzerswil.ch. Bei Fragen oder Anliegen steht Ihnen Jeannine Rüegger gerne zur Verfügung.

LETZTE CHANCE: Prämienverbilligung (IPV 2023)

Die Anträge für die Krankenkassen-Prämienverbilligung für das Jahr 2023 wurden im März 2023 durch den Kanton verschickt. Es sind noch nicht alle Anträge bei uns eingereicht worden. Wir weisen darauf hin, dass der Anspruch auf Prämienverbilligung für diese Personen am 31.12.2023 definitiv erlischt.

Mieterwechsel

Gerne erinnern wir Sie daran, dass Mieterwechsel vom Vermieter sowie Adressänderungen von der umziehenden Person selbst bei der Gemeindeverwaltung gemeldet werden müssen. Nur so kann sichergestellt werden, dass die Wasser- und Stromverbrauchsstände termingerecht abgelesen und in Rechnung gestellt werden können. Besten Dank!

Mütter- und Väterberatung 2024

Die Perspektive Thurgau bietet an folgenden Daten die Mütter- und Väterberatung an:

11.01. | 08.02. | 14.03. | 11.04. | 09.05. | 13.06. |
11.07. | 08.08. | 12.09. | 10.10. | 14.11. | 12.12. |

Die Termine können Sie bequem über folgenden QR-Code buchen:



Wünschen Sie lediglich eine telefonische Beratung? Dies ist wie folgt möglich: Mo, Di, Do und Fr: 08.30 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 17.00 Uhr und Mi von 13.30 - 17.00 Uhr.

Sirenentest 2024

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz hat entschieden, dass der Sirenentest wie gewohnt, am ersten Mittwoch im Februar, **7. Februar 2024**, stattfinden wird.

Um **13.30 Uhr** werden schweizweit die Sirenen von den Kantonalen Notrufzentralen ausgelöst. (1 Minute allgemeiner Alarm, 4 Minuten Pause, 1 Minute allgemeiner Alarm).



Happy New Year

Liebe Schönholzerswilerinnen
Liebe Schönholzerswiler

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, die neue Legislatur des Gemeinderats und der Kommissionen ist bereits ein halbes Jahr alt. Die Zeit bleibt nicht stehen und scheint für die Meisten von uns immer schneller zu vergehen.



Im Namen des Gemeinderats Schönholzerswilen und des Personals der Gemeindeverwaltung möchte ich mich bei Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen ganz herzlich bedanken. Wir konnten im vergangenen Jahr wiederum viele wertschätzende Komplimente entgegennehmen, was unsere Motivation, sich weiterhin mit bestem Wissen und Gewissen für unsere Gemeinde und unsere Gemeinschaft einzusetzen, positiv verstärkt.

Es liegt an der Sache unserer Aufgabe, dass wir nicht immer für alles und alle die richtige Lösung parat haben und dementsprechend auch Kritik entgegennehmen müssen. Wir sind für diese Kritik und ihre geäußerten Meinungen sehr dankbar, denn nur so erfahren wir, was Sie bewegt und wo wir allenfalls Verbesserungspotenzial haben, Ihnen Erleichterung verschaffen oder ganz einfach Verständnis schaffen können.

In unserer ländlichen Gemeinde haben wir andere Voraussetzungen als in städtischen Regionen. Öffentlicher Verkehr, Einkaufsmöglichkeiten, Kultur- und Sportangebote sind klar nicht so gut ausgebaut oder nicht vorhanden, so wie es in grossen Gemeinden oder Städten der Fall ist.

Durch den Fortschritt in diversen Bereichen von A wie Automatisierung bis Z wie Zellforschung, machen wir uns Menschen immer mehr unabhängig von der Natur. Künstlich werden optimale Bedingungen für einzelne Segmente des Lebens erbaut. Energieabhängig und losgelöst von der Unterstützung des natürlichen Wachsens und Gedeihens ist der Mensch auf einem speziellen Erfolgskurs.

Persönlich bin ich überzeugt, dass wir alle längst gemerkt haben, dass es trotz enormen Fortschritts keine 100-prozentige Wohlfühlsituation gibt. Um glücklich und zufrieden sein zu können, benötigt es eher Demut und Ergebenheit gegenüber der Natur, die uns ernährt, die uns wachsen lässt, die uns fordert und von der wir immer und ewig ein Teil davon sein werden.

Mit dieser Erkenntnis bin ich der Überzeugung, dass wir in Schönholzerswilen gute Voraussetzungen haben, um uns glücklich und zufrieden schätzen zu können, da wir eine nahe Beziehung zur Natur pflegen, erleben und wahrnehmen können.

Fürs neue Jahr wünsche ich Ihnen die richtige Portion Besonnenheit, um für sich entscheiden zu können, was in ihrem Leben am meisten an Bedeutung hat und wofür Sie sich besonders einsetzen möchten.

Prosit Neujahr

Ernst Schärler
Ihr Gemeindepräsident

Freiwillig engagiert für unser Dorf

Unser Liechtblick hat Zukunft! Und dazu suchen wir genau dich!

Hast du Lust den Liechtblick mit spannenden Berichten zu bereichern?

Hast du ein aussergewöhnliches Hobby?

Hast du gute Tipps zum Weitergeben?

Hast du spannende Erlebnisse, welche geteilt werden möchten?

Fühlst du dich angesprochen? Dann melde dich!

liechtblick@gmx.ch

Roland Kreis / 071 633 10 01

Manuela Blattmann / 071 642 71 69

Wir suchen auch eine Person, welche die Redaktion vom Liechtblick aktiv unterstützen würde, damit mehr Berichte, Geschichten, Rezepte, Tipps usw. den Liechtblick bereichern würde.

Eine Person, welche im Dorf verankert ist und Freude daran hätte, Leute aktiv anzusprechen.

Es wäre auch schön, wenn jeder Verein nach jedem Anlass einen kleinen Bericht über das vergangene Einreichen würde.

Engagiert im Dorf für das Dorf.

Manuela Blattmann

KUSPO

Kultur- & Sportvereinigung

Schönholzerswilen

Bericht-Waldchlaus 2023

Einen zauberhaften Abend durften sage und schreibe 31 Kindern mit Ihren Eltern erleben. 33 Anmeldungen sind eingegangen, leider wurden zwei Kinder krank und konnten den Samichlaus nicht im Wald besuchen.

Mit dem vielen Schnee, der in der Nacht davor gefallen war, herrschte eine wunderschöne Winterstimmung mit kleinen Lichtern und Fackeln, die den Weg zum Samichlaus schmückten.

Jede Familie wurde persönlich abgeholt und zum Samichlaus geführt, wo er in einem gemütlichen Schaukelstuhl zusammen mit dem Schmutzli auf die Kinder wartete.

Die Kinder wurden gelobt, aber auch etwas ermahnt. Nachdem jedes Kind ein Sprüchlein vortrug oder ein Liedchen sang, erhielt es vom Chlaus als Belohnung einen herzigen und schmackhaften Grittibänz, welcher mit viel Liebe und Freude von Michaela Graf-Künzle gebacken wurde. Alle freuten sich und verbrachten einen gemütlichen Abend mit Nüssli, Mandarinli, Schöggeli und warmem Punsch. Wer mochte, durfte seine mitgebrachte Wurst am Feuer bräteln.

Für euer zahlreiches Erscheinen ganz herzlichen Dank. Es war toll!!!

Regula Good

KUSPO

Kultur- & Sportvereinigung
Schönholzerswilen

Voranzeige

Jahresversammlung 2024

Donnerstag, 8. Februar, 19:30 Uhr

Adventsdekorationen 2023

Eröffnet wurden die Adventsfenster mit winterlichen Wetter von den Landfrauen. Sie haben unseren Dorfkern wieder liebevoll geschmückt und uns verköstigt. Es ist schön zu sehen, wie viele tolle und verschiedene Dekorationen entstanden sind. Allen Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön.

Vielleicht haben auch Sie dass Eine oder Andere besucht. Man wurde an den Fenstern herzlich empfangen und verköstigt.

Was ich in dieser Zeit sehr schätze, sind jeweils die schönen Gespräche, die man an

den Fenstern führt. Sei es mit bekannten oder auch mit neuen Menschen. Das gemütliche Beisammensein ist doch einfach schön. Liebe Einwohner/innen ich wünsche Ihnen von Herzen einen guten Start ins neue Jahr mit vielen kreativen und spannenden Ideen. Damit wir auch im 2024 wieder so viele schöne Adventsdekorationen bestaunen können.

Für die Kuspo

Nadine Trachsel

Preise und Tarife Liechtblick:

Abonnemente:

Innerhalb der Gemeinde Schönholzerswilen pro Jahr: Fr. 50.00

Versand per Brief innerhalb der Schweiz: Fr. 60.00

Dem Februar-Liechtblick liegt ein Einzahlungsschein bei.

Inserate:

A4: Fr. 80.00

A5: Fr. 50.00

A6: Fr. 30.00

kleiner als A6: Fr. 20.00

Textbeiträge:

Honorar pro A4-Seite Text: Fr. 30.00

Kleinere Beiträge ergeben entsprechend weniger.

Für Fotos gibt es kein Honorar

Berichte

Helen Müller

E- mail: helen@sam-global.org

131. Rundbrief

Anfang Dezember 2023

Liebe Leser

Nach einem, wie mir schien, kurzen Aufenthalt in der Schweiz, bin ich bereits wieder einen Monat an meinem Einsatzort in Kamerun.

Ich brauchte in der Schweiz Zeit, um mich zu erholen. So war ich froh, dass es nicht allzu viele Termine gab. Ich hätte es noch länger ausgehalten!

Hier bin ich in die kurze heisse Zeit (nach der Regenzeit) hineingekommen. Obwohl die Temperaturen nicht über 40°C waren, machten sie mir ordentlich zu schaffen. Ich habe den Eindruck, in der Schweiz zu wenig Kälte getankt zu haben. 😊

Inzwischen habe ich mich aber wieder eingelebt.



Ende November / Anfang Dezember finden in der Kirche die Taufen statt. Die Täuflinge müssen einen Taufunterricht besuchen und eine Prüfung ablegen. Auch sollten sie lesen können. Aber das wird bei älteren Personen nicht so genaugenommen.

Zur Taufe versammeln sich alle in der Hauptkirche der Paroisse (eine Paroisse besteht aus 5-10 lokalen Kirchen und oft auch Gottesdienstorten. Letztere sind kleine

Kirchen, die noch keinen eigenen Pfarrer bezahlen können). Also kamen die 233 Täuflinge, zwischen 16 und über 70 Jahre alt, hier in den Gottesdienst. Vorher wurden ihre Namen aufgerufen und sie bekamen das weisse Taufhemd. Es gibt verschiedene Grössen (Längen und Breiten), da musste mit dem Verteilen aufgepasst werden. In diesem Kleid kamen sie dann auch in die Kirche. Ein Drittel der Bänke waren für sie reserviert, das reichte aber nicht. Alle, auch die Gottesdienstbesucher, sassen wie die Sardinen eng zusammen. Die Luft wurde trotz offener Türen und Fenster bald stickig.

Schon vor der Predigt, nach einigen Liedern, verliessen viele Frauen die Kirche: Sie mussten in die Küche, um die Mittagsmahlzeit für einige Hundert Personen zuzubereiten. Als der Gottesdienst beendet war, blieben die Täuflinge in der Kirche. Sie mussten warten, bis sie zur Taufe nach draussen gerufen wurden. Dort hatte sich inzwischen eine riesige Menschenmenge versammelt. Viele hatten den Gottesdienst in ihrer Kirche gefeiert und waren erst dann gekommen. Mehrere Hundert Motorräder wurden von den «Soldaten» bewacht. Soldaten werden Jugendliche genannt, die in der JEA Mitglied sind (Jeunesse Evangélique Africaine). Bei uns CEVI, Jungschar oder Rangers. Sie tragen eine hellbraune Uniform, die Mädchen einen hellbraunen Rock mit rotem Kopftuch. Bewachung ist nötig, denn sehr viele Motorräder werden gestohlen. Für die Taufe wurde der Sand, der das Jahr über im Taufbecken Unfälle verhindern soll, rausgeschaufelt und Wasser reingefüllt. 6 Pfarrer im schwarzen Talar standen drin. Jeweils 6 Täuflinge wurden ins Wasser gerufen und zusammen untergetaucht. Nachher wurden sie von Familienangehörigen unter grossem Jubel zu den Umkleidekabinen begleitet. Nur wenige wurden nur von einem Freund oder einer Freundin begleitet. Die Familien dieser Täuflinge wollten wohl nichts mit der Kirche zu tun haben.

Zu den Joujous der Frauen (eine Art Trillerjauchzer) tanzte eine Gruppe zu traditioneller Musik, dazu sangen sie Lieder in einheimischer Sprache. Der Lärmpegel war hoch...

Nach der Taufe empfingen die Täuflinge ihr erstes Abendmahl. Ich bin nicht bis zum Schluss geblieben. Wie sah wohl das Wasser nach den 233 Taufen aus? Die Paroisse ist hier so gross geworden, dass sie sich im nächsten Jahr teilen wollen. Das wird an der Generalversammlung Ende Februar wohl auch genehmigt werden.

Am Abend fand dann noch ein Konzert mit Diskussion über christliche Musik auf der Station statt. Alles auch sehr laut. Wie wohltuend war da die Stille nach 21 Uhr!

Und was sind meine Aufgaben hier?

- Bei einem Treffen mit den beiden einheimischen Leiterinnen des Witwenprojektes konnten einige Fragen geklärt werden. Nun treffen langsam Listen von Witwen ein, die in andere Gegenden

Berichte

geflohen sind. Eigentlich war die Frist Ende November abgelaufen. Das meiste kommt auf WhatsApp, einige per Email. Die Listen sind selten vollständig ausgefüllt, oft schlecht leserlich und ich muss nachfragen. Ende Januar kommen wieder zwei Leiterinnen aus der Schweiz für 10 Tage. Dieses Projekt wird mich in den nächsten Wochen also noch häufig beschäftigen.

- Einige Fragen, was die Station betrifft, konnten geklärt werden. Der Mindestlohn (Wächter) ist in diesem Jahr um 60% gestiegen! Das bringt das Budget wieder durcheinander. Mit dem Aufräumen vom Archiv bin ich gut vorangekommen. Da gab es einige Ordner, voll von Belegen, die über 10 Jahre alt waren. Belege und ausgedruckte Buchhaltung habe ich verbrannt. Altpapier sammeln kennt man hier nicht.
- Die beiden Hunde sind sehr anhänglich. Ich muss mir jeden Tag Zeit nehmen, um die Zecken und Hühnerläuse (?) zu entfernen. Die Floh- und Zeckenbänder aus Europa scheinen hier nur gegen Flöhe zu wirken.
- Besuche in der Oberstufenschule und am Bibelinstitut sind geplant. Vor Weihnachten und im Januar nehme ich an Sitzungen der Kirchenleitung teil. In der letzten Februarwoche findet die 5-tägige Generalversammlung der Kirche statt. Es ist weit weg von hier, unterwegs muss übernachtet werden. Wenn die Strasse gut wäre, käme man in einem Tag dorthin...

Hanna ist in der Zwischenzeit auch eingetroffen. Sie wird noch 6-7 Wochen da sein, um Kurse zu geben und Kursleiter weiter auszubilden. Es sind auch immer wieder Gäste hier. Sie unterrichten in den Programmen der SIL. Sie bleiben in der Regel 10-14 Tage. Je nachdem habe ich mit ihnen Kontakt und interessante Gespräche.

Es ist geplant, dass ich Anfang März über den Tschad (N'Djamena) in die Schweiz zurückreise. Dieses Mal für den Schlusspurt vor meiner Pensionierung ab Juli.



Herzlichen Dank für alle Unterstützung! Es ist für mich nicht selbstverständlich!

Nun wünsche ich euch eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und ein gesegnetes Neues Jahr! Freuen wir uns an der Hoffnung und dem Licht, das Jesus Christus in diese dunkle Welt gebracht hat! Herzliche Grüsse aus dem noch sehr warmen Kamerun!

Helen

SAM global, Wolfensbergstrasse 47, CH-8400 WINTERTHUR

+41 (0) 52 269 04 69, www.sam-global.org

Schweiz – IBAN: CH58 0900 0000 8400 1706 5 – Unterhalt Helen Müller

EURO-Konto – Postfinance AG – IBAN: CH20 0900 0000 9119 3558 6 BIC: POFICHBEXX



www.sam-global.org

Leserbrief:

Benachteiligung von Gemeindeteil West in Schönholzerswilen

In der Gemeinde Schönholzerswilen mussten drei Weiler in die Erhaltungszone abgestuft werden. Alle drei wurden im Westen geholt. Hagenbuch ist ÖV angebunden mit neun Hauseingängen der grösste Weiler (einer fehlt, drei Wohnungen übereinander gleich ein Eingang).

Die aktiven Gewerbe: Käserei, Brauerei, Schweinezucht und Gartenbau dürfen nicht gezählt werden.

Eine gemeinsame Unterschriftensammlung und Einsprache gegen diese Umzonung vom Weiler Hagenbuch zeigte leider gar keine Wirkung. Hier könnte wohl nur noch ein teurer Anwalt Abhilfe schaffen.

Zwei Besitzern von alten Bauernhöfen wird es jetzt mit fadenscheinigen Antworten verunmöglicht, ihre Höfe abzureissen und in gleicher Höhe und Grundfläche neuen

Wohnraum zu schaffen. Das eine Projekt des in Hagenbuch aufgewachsenen Sohnes brächte mit 4 Metern Rückversetzung zur Hauptstrasse eine super Sichtverbesserung bei der Einfahrt in die Hauptstrasse. Vor dieser

Umzonung konnten 2 Scheunen in Hagenbuch abgerissen und in neuen Wohnraum umgewandelt werden. Als weiterer Affront gegen den westlichen Teil von Schönholzerswilen wurde am 23. November 2023 durch Stimmenmehrheit der Diebstahl von 715 m² Bauland in Toos und Zuführung zur Bauzone in Lachen egalisiert. (In Lachen wohnt ein Gemeinderat)

Leider ist das auch ein Hohn um das von der Politik geforderte, verdichtete Bauen.

Paul Dickenmann



**Restaurant Schützenhaus
Schönholzerswilen**

Neue Öffnungszeiten

**Jeden Samstag und Montag
geschlossen**

3. Sonntag im Monat geschlossen

Raiffeisenbank Mittelthurgau feiert ihre Wurzeln

Vor genau 100 Jahren wurde die Darlehenskasse Birwinken gegründet. Sie ist heute der älteste Teil der Raiffeisenbank Mittelthurgau. Am Freitag, 1. Dezember 2023 feierten mehr als 550 Mitglieder aus der Region Berg-Birwinken-Erlen das Jubiläum. Sie blickten zurück und liessen dabei den Gründergedanken hochleben: die Zusammengehörigkeit.

Angefangen hat alles in der Stube von Ernst Nägeli in Mattwil: Am 1. Januar 1924 startete der Betrieb der Darlehenskasse Birwinken im Wohnzimmer des Kassiers. Einen Monat zuvor – am 2. Dezember 1923 – hatte das Initiativkomitee um Präsident Jakob Nater zur Gründungsversammlung der Darlehenskasse geladen. 31 Männer nahmen daran teil. Die neue Darlehenskasse sollte nach dem System von Raiffeisen gestaltet werden. Das heisst: Die Mitglieder der Kasse helfen sich gegenseitig und machen das Geld dort nutzbar, wo es erarbeitet worden ist.

Kleine Banken bilden Identität

100 Jahre später feierten über 550 Mitglieder das spezielle Jubiläum der Darlehenskasse Birwinken in der Mehrzweckhalle in Berg. Aus ihr ist längst die Raiffeisenbank Berg-Erlen hervorgegangen, die heute Teil der Raiffeisenbank Mittelthurgau ist. «Das grosse Interesse zeigt eindrücklich, wie zeitlos der Raiffeisen-Gedanke ist», sagte Astrid Ziegler, stellvertretende Bankleiterin der Raiffeisenbank Mittelthurgau. Die ehemalige Darlehenskasse Birwinken sei der älteste Teil der Raiffeisenbank Mittelthurgau, betonte die Birwinkerin. Den Verantwortlichen der Bank sei es wichtig, die lokalen Jubiläen zu feiern: «Diese ehemaligen kleinen Banken machen unsere Identität aus. Alles, was die Raiffeisenbank Mittelthurgau heute ist, basiert auf den mutigen Entscheidungen der Gründer und Aufbauer.»

Von Familie Greuter geprägt

Unterhaltsam präsentierte Astrid Ziegler die geschichtlichen Meilensteine und die prägenden Figuren der Bank: So berichtete sie von den Herausforderungen während des Zweiten Weltkriegs, der eindrücklichen Entwicklung der Bank ab den 1960er-Jahren und der Fusion zur Raiffeisenbank Mittelthurgau vor fünf Jahren. Bis dahin war die

ehemalige Darlehenskasse Birwinken auf 3900 Mitglieder, 21 Mitarbeitende und eine Reserve von 43 Millionen Franken gewachsen. Zu den prägenden Figuren gehörte Peter Greuter, der von 1988 bis 2015 Bankleiter war. Ihm sei diese Rolle in die Wiege gelegt worden, sagte er. Schon sein Vater Emil Greuter war ab 1960 Verwalter der Darlehenskasse Birwinken. „Der Kassenschrank befand sich in unserer Stube, wo mein Vater auch die Besprechungen mit der Kundschaft führte“, sagte Peter Greuter. Die ganze Familie habe damals tatkräftig mitgeholfen. Als er lesen konnte, habe er beispielsweise die Couverts austragen dürfen. Peter Greuters Sohn Christoph, der Mitglied der Bankleitung Mittelthurgau ist, führt die Familiendynastie bis heute fort.

Solidarität hochhalten

Astrid Ziegler betonte, dass auch heute grosse Herausforderungen und Veränderungen anstünden. „Deshalb gilt es ganz besonders, die Solidarität hochzuhalten.“ Einen Anfang machten die Mitglieder gleich selbst: Sie feierten den 100. Geburtstag ausgiebig, während sie vom Team des Gasthauses zum Bahnhof in Berg gepflegt wurden. Die Volksmusiker von Oesch's die Dritten heizten die Stimmung zusätzlich an.

Cyrill Rügger



Astrid Ziegler und Peter Greuter berichteten aus der 100 Jahre zurückreichenden Geschichte der Darlehenskasse Birwinken, die heute Teil der Raiffeisenbank Mittelthurgau ist

Einladung Landfrauentag 2024

Liebe Landfrauen

Wir laden euch ganz herzlich zum Landfrauentag 2024 ein.

Der Landfrauentag findet am **Mittwoch, 17. Januar 2024** um 14.15 Uhr in der Evang. Kirche Weinfeldern statt. Damit wir gemeinsam nach Weinfeldern fahren können, treffen wir uns um 13.30 Uhr beim Schulhausparkplatz Schönholzerswilen.

Zum Thema :“Die Kunst des Gleichgewichts im Leben“ wird uns die Referentin Sabrina Stadelmann erzählen. Sie ist vielen aus der «Landfrauenküche» und den Sozialen Medien bekannt und berichtet uns ehrlich aus ihrem Leben, ihren Hochs und Tiefs.

Nach dem Vortrag geniessen wir den Kaffee in Julia's Hofcafe in Rohren.

Ab 17.30 Uhr treffen wir uns zum gemeinsamen Nachtessen im Rest. Schützenhaus in Schönholzerswilen. Beim gemütlichen Beisammensein und unserem traditionellen Lotto lassen wir den Landfrauentag ausklingen.

Wir freuen uns auf einen schönen, interessanten und gemütlichen Nachmittag.

Landfrauenverein Schönholzerswilen

Anmeldung Landfrauentag

Anmeldung bis spätestens Freitag, 12. Januar 2024
bei Karin Bächtold (Tel. 071/633 42 05 oder E-Mail:
familie.baechtold@bluewin.ch)

Veranstaltungen



**EVANG. KIRCHGEMEINDE
SCHÖNHOLZERSWILEN**

Sonntag, 07. Januar, 09.30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Walter Oberkircher und Organist Peter Fischer (Kapitelkanzeltausch)

Samstag, 13. Januar, 13.45 Uhr

CEVI-Jungschar mit Fröschliprogramm, Begegnungsraum

Sonntag, 14. Januar, 09.30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Hansjörg Haller, Organistin Claudia Steinlin und Jugend-Godi

Sonntag, 14. Januar, 19.00 Uhr

PM-Gottesdienst, Begegnungsraum Schönholzerswilen, Input: Britta Lacher

Freitag, 19. Januar, 06.30 Uhr

Ökum. Andacht zur Einheit der Christen mit Pfr. Michael Neracher und Pfr. Marcel Ruepp. Im Anschluss «Zmorge» im Begegnungsraum.

Samstag, 20. Januar, 10.00 Uhr

Fiire mit de Chliine, Evang. Kirche Schönholzerswilen

Sonntag, 21. Januar, 09.30 Uhr

Ökum. Gottesdienst zur Einheit der Christen in der Kath. Kirche Wuppenau mit Pfr. Michael Neracher und Andrea Bissegger

Freitag, 26. Januar, 14.00 Uhr

60-Plus-Treffen, Vortrag von Hanspeter Horsch, Begegnungsraum

Samstag, 27. Januar, 13.45 Uhr

CEVI-Jungschar, Begegnungsraum

Sonntag, 28. Januar, 09.30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Michael Neracher, Organistin Monika Schneider, persönliches Gebet und Kirchenkaffee

Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Webseite
www.kirche-schoenholzerswilen.ch



Die Primarschulgemeinde Regio Märwil verkauft ein **attraktives Grundstück im ländlich idyllischen Lanterswil**

Es handelt sich um eine Baulandparzelle über 3'029 m² an der Schulstrasse 4 in 9503 Lanterswil. Auf dem Grundstück, welches sich in der zweigeschossigen Dorfzone befindet, steht ein ehemaliges, sanierungsbedürftiges Schulhaus mit einer Mietwohnung, welches rückgebaut werden darf. Der geschätzte Marktwert liegt bei CHF 1'800'000.

Mitbietende, welche im Bauprojekt der Bevölkerung von Lanterswil einen öffentlichen Raum zur Nutzung zur Verfügung stellen, werden priorisiert behandelt.

Bei Interesse am Grundstück kann eine ausführliche Verkaufsdokumentation in elektronischer Form angefordert werden.

Gerne erwarten wir Ihr Angebot bis am **31.03.2024**.

PSG Regio Märwil, Renata Franciello Schulpräsidentin Tel. 071 655 17 05
info@regiomaerwil.ch

30.11.2023



Denn Gutes tun... Tut gut

Ankündigung

Es freut uns sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass

Irene Ziegler

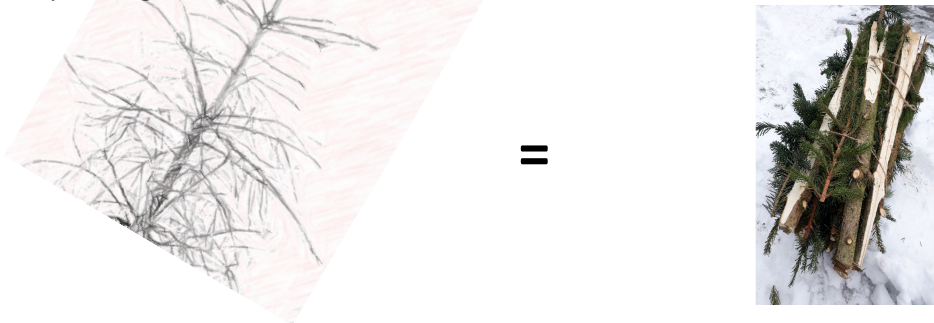
seit dem **1. Januar 2024**, in der Gemeinde **Schönholzerswilen** als Ortsvertretung aktiv sein wird.

Irene wird Geburtstagsbesuche bei Senioren (80J./85J. und ab 90J. jährlich) durchführen, organisiert den Mittagstisch und ist für die jährliche Herbstsammlung verantwortlich.

Im Namen von Pro Senectute Thurgau heissen wir sie herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude an ihrem freiwilligen Engagement.

Christbaum-Entsorgung / Wiederverwertung

Am Samstag, 13. Januar 2024, stellen wir auf dem Parkplatz beim Feuerwehrdepot in Schönholzerswilen aus Ihren Christbäumen «Büscheli» her. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Schönholzerswilen können ihren Christbaum (ohne Schmuck!) gratis auf dem Parkplatz des Feuerwehrdepots abgeben.



Falls es Ihnen nicht möglich ist, den Christbaum zu bringen, holen wir den Christbaum bei Ihnen zu Hause ab. Wir bitten Sie um Anmeldung für die Abholung bis am Montag, 8. Januar 2024, an anitaposch@bluewin.ch / 079 263 93 56.

Abgabe Christbäume (ohne Schmuck!)

Wann: Samstag, 13. Januar 2024, 9.00 bis 11.00 Uhr
Wo: Parkplatz Feuerwehrdepot Schönholzerswilen
Kosten: gratis

Abholung Christbäume (ohne Schmuck!)

Wann: Samstag, 13. Januar 2024, am Morgen
Kosten: Fr. 5.00 pro Christbaum (Barzahlung oder per Twint)

Die «Büscheli» werden bis im Sommer gelagert und getrocknet. Ende Juli 2024 werden die getrockneten «Büscheli» in den 1. August-Funken miteingebaut. Weitere Informationen folgen im Liechtblick Juli/August 2024.

Wir freuen uns auf viele Christbäume und fröhliche Begegnungen. Spontane Helfer sind herzlich willkommen.

Anita Posch und Helfer



Alles Gute im neuen Jahr!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen. Gerne unterstützen wir Sie auch im 2024 beim Erwerb oder Verkauf Ihrer Liegenschaft.

Ihr Fleischmann Team

Fleischmann Immobilien AG

Telefon 071 626 51 51

info@fleischmann.ch

www.fleischmann.ch



UNTERHALTUNGEN 2024

Liederprogramm
Musikalische Leitung: Theres Schär
Theater – Grossvati, es längt
Leitung: Markus Bommer

Mehrzweckhalle **Schönholzerswilen**
Fr, 5. + Sa, 6. Januar 2024, jeweils 20.00 Uhr
Warme Küche ab 19.00 Uhr
So, 7. Januar 2024, 13.00 Uhr
Warme Küche ab 11.00 Uhr

Turnhalle **Wuppenau**
Fr, 12. + Sa, 13. Januar 2024, jeweils 20.00 Uhr
Warme Küche ab 19.00 Uhr

Tombola – Sänger-Bar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



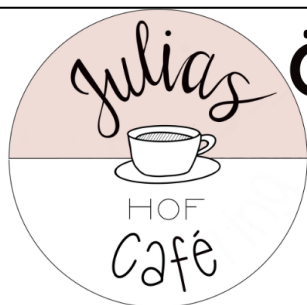
RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Mittelthurgau

Raiffeisenbank
Mittelthurgau

**Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren**

**Persönlich, kompetent und nah -
Gemeinsam zu Ihrer individuellen
Vermögensstrategie**

Fabian Brühwiler
Anlagekundenberater
071 626 99 63
raiffeisen.ch/mittelthurgau



ÖFFNUNGSZEITEN WINTER

Di 9h -19h UND SA 9h -16h

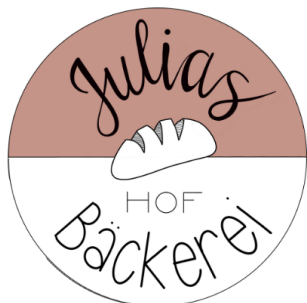
Di 9.1.24 und Sa 13.1.24

Di 16.01.24 und Sa 20.1.24

Di 23.01.24

Danach Sportferien

Ab Di 6.2.24 immer Di und Sa



**Brunch, Geburtstage, Dankesessen,
ab 10 -20 Personen öffne**

ich gerne ausserhalb der Öffnungszeiten



071/633 13 09 oder 076/ 594 23 13

www.julias-hofbaeckerei.com

SPIEL-WOCHENENDE



SA. 6.1.24 ab 14h-24h

SO 7.1.24 ab 13:30h-18h

Herzlich willkommen in Julias Hofcafe

Rohren 8,

Schönholzerswilen

076 594 23 13



Mittagstisch für Senioren

Herzlich laden wir ein zum nächsten gemeinsamen Mittagessen.

Wir treffen uns am

Donnerstag 18. Januar 24 um 12 Uhr

im Rest. Schützenhaus Schönholzerswilen

Kosten für das Essen inkl. Dessert Fr. 20.-

Anmeldungen bis Montag 15. Jan. 2024 an eine Pro Senectute Ortsvertreterin.

Wuppenau M. Zbinden 071/ 947 10 46

Schönholzerswilen I. Ziegler 071/ 633 22 31

(Telefonbeantworter)

Wer eine Fahrgelegenheit braucht, kann dies bei der Anmeldung mitteilen.

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Mittelthurgau

Raiffeisenbank
Mittelthurgau

**Persönlich, kompetent und nah –
Gemeinsam zu Ihrer individuellen
Vermögensstrategie**

André Aeschbach
Leiter Anlagekundenberatung
071 626 99 44
raiffeisen.ch/mittelthurgau

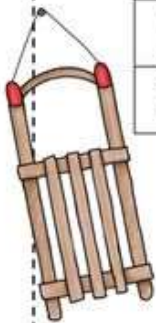
Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren

KINDERSEITE



Winter-Suchsel

W	I	N	T	E	R	S	C	H	L	A	F	V	N	W
T	R	B	P	A	F	C	K	A	S	M	Ü	T	Z	E
E	Ü	L	K	I	G	H	T	N	A	I	T	E	L	A
I	D	L	C	Ä	N	L	S	D	ß	L	P	S	I	U
S	S	I	H	I	L	I	N	S	T	I	E	F	E	L
E	C	H	F	L	E	T	E	C	M	A	U	S	E	E
F	H	S	I	A	P	T	E	H	O	A	K	L	Ü	F
E	N	ß	K	Ü	G	E	P	U	E	B	H	J	R	L
B	E	K	T	I	S	N	K	H	S	I	T	A	B	O
R	E	A	S	K	F	F	E	E	T	N	Z	N	X	C
U	B	I	M	O	W	A	E	S	E	D	G	U	E	K
A	A	N	N	P	N	H	H	U	C	R	N	A	N	E
R	L	P	D	L	I	R	K	R	R	H	I	R	E	G
ß	L	A	E	E	R	T	R	N	E	C	A	U	T	K
S	C	H	N	E	E	M	A	N	N	N	E	L	N	T



Begriffe: (waagrecht —, senkrecht |, diagonal \)

Schlittenfahrt

Handschuhe

Mütze

Schneeball

Skifahren

Schal

Schneemann

Januar

Stiefel

Winterschlaf

Kälte

Februar

Heizung

Eis

Flocke

